

Blick's

CVJM

Februar / März / April 2021



CVJM Untertürkheim e.V.

Strümpfelbacher Str. 34 70327 Stuttgart

AufBlick

Freut euch darüber,
dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!

Monatsspruch Februar: Lukas 10, 20

„Das himmlische Archiv ist handgeschrieben“

Liebe Blicks-Leser!

Nicht immer ist es erfreulich, den eigenen Namen auf einer Liste zu lesen. Und Listen gibt es genug in unseren Alltagsabläufen. Da gibt es to do-Listen, Teilnehmerlisten, Anwesenheitslisten oder mal Danksagungslisten. Zähneknirschend und am wenigsten gern gesehen wird der eigene Name auf Küchendienstlisten und Putzeinteilungslisten. (sehr beliebte Listen bei Familien zuhause oder auf Jungschulfreizeiten ;)) Dann gibt es da auch noch Namensverzeichnisse, die über Qualifikationen, Fachkenntnisse usw. informieren. So auch in der Musik. Im sogenannten Köcherverzeichnis ist jedes Meisterwerk bzw. jede Komposition von Wolfgang Amadeus Mozart registriert und zu finden.

Die Jünger, die Jesus aussandte bekamen Vollmachten von ihm, Großes zu tun. Wer würde sich über diese Erlebnisse und Erfah-

rungen nicht freuen und das feiern wollen. Doch Jesus bringt es ganz kurz auf den Punkt, was noch mehr Anlass und Grund unserer Freude sein sollte indem er ihnen sagt: “Freut euch vielmehr, dass eure Namen im Himmel aufgeschrieben sind.”(NGÜ)

Wir sind eine Komposition Gottes, sein Meisterstück, aufgelistet höchstpersönlich im “Köcherverzeichnis” des Schöpfers, unseres himmlischen Vaters. Das macht uns bedeutsam, wertvoll und kostbar. Das unterscheidet uns von einem Eintrag im Telefonbuch und dem Gefühl, nur einer von vielen zu sein.

Wie manche von euch ja wissen, singe ich in einem sehr großen Gospelchor, bis uns die Pandemie in die Zwangspause schickte. Unser letztes Konzert war die Uraufführung “Songs from Messiah” Ende November 2019, inspiriert von Händels “Messias” und eigens

geschrieben für Gospelchor, Band und Solisten. Nun waren wir da pro Aufführung rund 300 Sängerinnen und Sänger. Was bedeutet da schon meine kleine und nicht sehr laute Stimme im Sopran unter so vielen, mag man da denken. Aber Wort und Musik haben bewegt und nicht nur die Zuhörer. Dann kam im letzten Jahr alles ganz anders, wie überall. Da war es wie ein Lichtblick, als pünktlich zur Adventszeit 2020 "Songs from Messiah" als CD auf den Markt kam, mit Live-Aufnahmen dieser Konzerte. Und auf der Innenseite waren alle Sängerinnen und Sänger namentlich aufgelistet, auch meinen Namen hab ich da gefunden. Was eigentlich in aller Bescheidenheit nicht so wichtig ist, ist vielleicht doch sehr bedeutsam. Nämlich, dass dein Name, deine Singstimme Gewicht hat und Teil des großen Ganzen ist und genau diesen Klangteppich mitgestaltet und gebildet hat.

Bei Gott zählt jeder, und ist ein einzigartiges Werk seines Schaffens, genau so und nicht anders. Ich gehöre zu seiner Familie. Was ER aufgeschrieben hat, vergisst er nicht, auch wenn es sich zur Zeit manchmal nicht so anfühlt. Davon bin ich überzeugt. Wir stehen nicht im Schatten des großen Schöpfers als "no-name-Marke", sondern

Durchblick

Ausblick	2
Treffpunkt CVJM März	5
Posaunenchor Aktuell	6
Mitgliedsbeitrag.....	10
Kalenderblatt	11
Kreise und Gruppen	12
Treffpunkt CVJM April	14
Handball Aktuell	15
Kinderseite	16
Geburtstage	18
Impressum	19

sorgfältig namentlich bei ihm gelistet, dürfen wir unter dem Schatten seiner Flügel Zuflucht finden. Ein Grund, sich immer wieder daran zu erfreuen und vielleicht etwas hoffnungs- und vertrauensvoller nach Vorne zu blicken.

Eure Susanne Müllerschön

Der am 31.01.2021 geplante **CVJM Familiennachmittag** findet nicht statt und wird auf einen Termin im Sommer verschoben (eventl. 18.07.21)

Im nächsten Blick's gibt es genauere Informationen

Ein treuer Mitarbeiter, Beter und Begleiter ...

DIE CHRISTLICHEN VEREINE JUNGER MENSCHEN HABEN DEN ZWECK, SOLCHE JUNGEN MENSCHEN MITEINANDER ZU VERBINDEN; WEICHE JESUS CHRISTUS NACH DER HEILIGEN SCHRIFT ALS IHREN GOTT UND HEILAND ANERKENNEN, IN IHREM GLAUBEN UND LEBEN SEINE JÜNGER SEIN UND GEMEINSAM DANACH TRACHTEN WOLLEN, DAS REICH IHRES MEISTERS UNTER JUNGEN MENSCHEN AUSZUBREITEN.

Diese Pariser Basis ist in der Satzung unseres CVJM verankert. Und diese Worte hat unser lieber Mitarbeiter **Hans Seibold** in großer Treue, im Aufsehen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, in Wort und Tat gelebt.

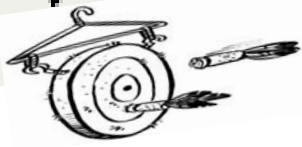
Wenn ich Hans gesagt hätte, dass wir im Blick's einen Dank für seine Mitarbeit schreiben werden, hätte er sicherlich gesagt: „Ach, das muss doch nicht sein.“ So war seine zurückhaltende, freundliche, lebenswerte Lebensart. Wenn es aber darum ging, seinen Glauben an den dreieinigen Gott und Herrn zu bezeugen, hat er dies in Wort und Tat gern getan. Und zwar in unserem Ausschuss-Gremium, jahrzehntelang im Gesprächskreis für Lebens- und Glaubensfragen,

aber auch in der Kantorei, dem Allianz-Gebetskreis, Pro Christ Mitarbeit und Vielem mehr. So konnte er Licht und Salz für seine Mitmenschen sein.

Damit ist Hans auch für uns alle ein Vorbild im Glauben und Leben geworden.

Die lange, krankheitsbedingte Leidenszeit hat nun unser gnädiger Gott beendet und Hans am 02.01.2021 zu sich nach Hause geholt. Er ist am Ziel angekommen, auf dem Weg, der Jesus Christus ist. Wir dürfen auf sein fast 84-jähriges, erfülltes Leben in großer Dankbarkeit zurückblicken und wünschen Dora und allen Angehörigen Gottes Begleitung in der Trauer.

Eberhard Graf



Treffpunkt G.U.M.

!!! Achtung Terminänderung !!!

Sonntag 21. März 2021
in der Stadtkirche Untertürkheim

Herzliche Einladung!

**17.00 Uhr Luther in Worms –
wo stehe ich und was war anders?**

Prädikant Stefan Glöckler nimmt uns hinein
in die Geschehnisse in Worms und beleuchtet
die Auswirkungen für uns heute.

*Aufgrund von COVID-19 können sich
noch Änderungen ergeben*



Posaunenchor Aktuell

Liebe Leserin, lieber Leser,

wie immer schaue ich kurz auf meine Zeilen der letztjährigen Ausgabe. Nicht, daß ich mich zu sehr wiederhole.

Vor einem Jahr schauten wir gemeinsam zurück, zurück auf das Jubiläumsjahr. 125 Jahre Posaunenchor. Viele Treffen, herzliche Umarmungen und volle Kirchen prägten das Geschehen. Bläser Schulter an Schulter, doppelreihig mit sattem Sound. Ein Jahr später undenkbar. Daher bin ich so unendlich dankbar, dass wir das Jubiläum 2019 feiern durften.

Unendlich dankbar bin ich, dass wir Ausgangs des Jahres 2020 fleißig sein konnten: Noch im November wurden alle Dienste abgesagt.



Die Einschränkungen in unserem Alltag nahmen zu, die der Kirchenmusik auch. Die Verantwortlichen erlaubten dann Musik im Gottesdienst – auch der Bläsermusik. Nur durften wir nicht wie gewohnt mit 4 Bläsern pro Stimme spielen, sondern mit maximal 8 Bläsern, später Fünf. So kamen im Dezember doch 12 Dienste zusammen – in Kleinstbesetzungen:

Bereits der 1. Advent war ein großer Erfolg. Was wir Acht von der Empore spielten war nicht perfekt, erreichten aber Ohren und Herzen, die schon lange keine Bläsermusik mehr gehört hatten. Nicht nur die Jubilare - Diamantene Hochzeit von Margot und Albert Strauß – sondern auch viele Bläser, die eben nicht mitspielen konnten/durften sowie andere Zuhörer waren überwältigt, dankbar und froh.

Dieses Erlebnis motivierte mich, für die weiteren Gottesdienste im Advent, Ensembles zu bilden und damit aufzutreten. Schon auf dem Heimweg traf ich zwei junge Bläser, die spontan bereit waren, am 2. Advent in der Gartenstadt mitzuspielen. Auch die anderen Angefragten sagten allesamt zu. So war es für die jungen Bläserinnen und Bläser eine Herausforderung, die sie toll meisterten.



In wechselnden Besetzungen spielten wir in den noch folgenden Adventsgottesdienste, am Christfest und zu Silvester, zu Geburtstagen, Beerdigungen und nochmals zu einer diamantenen Hochzeit (Elsbeth und Martin Leukhardt).

Der Heilig Abend war für die Verantwortlichen die große Unbekannte. Wie viele Luginsländer lassen sich wohl zur Christvesper einladen? Auf der Gemeindegewiese sollte für ausreichend Gottesdienstbesucher Platz sein. Ohne Orgel, zu Acht, im



Dunkel, bei Kälte und Regen, mit Licht am Notenständen und mit 2 Meter Abstand – wie immer – spielten wir so gut wir konnten. Würde sich künftig der Regen zurückhalten und fällt das Abstand halten, könnten wir das gerne einmal wiederholen.



Die besondere Atmosphäre, fast wie einst auf dem Felde bei den Hirten, hat es uns angetan.

Im Januar haben wir dem Aufruf Folge geleistet, jeden Kontakt zu vermeiden. Nur zur Beerdigung unseres Freundes Hans Seibold spielten wir am Grab.

Zusammenfassend erlebten wir, wie gut es uns tat, tätig zu sein. Und wir haben mit der Bläsermusik zum Advent, zu Weihnachten und zu den Jubiläen Freude und Hoffnung gebracht. An den Gräbern durften wir Trost und dankbare Freude spenden.

Mir fällt es heute schwer, das Ganze zu Papier zu bringen - die Erlebnisse und Empfindungen in der gebotenen Kürze wieder zu geben. In dieser unwirtlichen Zeit gab es so viele Begeg-

nungen und so viele Gespräche, die ich nicht zusammenfassen kann. Jedes Mal ein anderer Gesichtspunkt: Dankbarkeit, Freude, Ergriffenheit, Bewunderung, beschämt sein, schenken und beschenkt werden, Bestätigung und Lob, Opfer, über den eigenen Schatten springen, sich engagieren und darauf einlassen, üben und spielen ohne Dirigenten, Krankheiten und Hoffnung, Gnade, Tränen, Furcht, Einsamkeit, Geborgenheit, Perspektive.

Nun will ich den Blick nach Vorne richten. Im Februar haben wir keinen Dienst geplant. Da wir „auf Sicht fahren“, kann es sein, daß Du uns doch hören wirst. Das wird dann nirgends stehen und kann nur durch uns Bläser bzw. durch die Pfarrämter

weitergeben werden.

Für März und April sind die Dienste im Terminkalender genannt – unter dem Vorbehalt, dass sie stattfinden und wir tätig werden dürfen.

Die Aussicht, daß die Großveranstaltungen „Starkes Blech im Alten Schloß“ (25./26.06.) und der Ulmer Landesposaunentag 03./04.07.) stattfinden können, ist gering. Im Mai werde ich mehr wissen und Dir schreiben.

Ich danke an dieser Stelle jedem Bläser, der sich stets hat „rufen“ lassen, der stets bereit war, dabei zu sein. Ich bin sehr dankbar, daß niemand im Chor und aus dem Chor an

Corona erkrankt ist. Und freue mich sehr, wenn wir uns hoffentlich bald wiedersehen, miteinander reden und musizieren können.

In dieser Zeit ist mir die Bibel noch wichtiger geworden. Manchmal fällt es schwer sie zu lesen. Aber wenn ich es tue, packen mich die Worte.

Mit dieser Erfahrung grüße ich Dich mit dem Monatsspruch Februar 2021: Freue Dich darüber, dass Dein Name im Himmel verzeichnet ist (Luk. 10.20).

Bleibe bewahrt.

Dein *Martin Ströbel*, Chorleiter



Aus der Redaktion

Es war vor sehr langer Zeit und das Redaktionsteam suchte Jemanden, der bei der Erstellung des Blick's mithelfen könnte.

Als wir Heidrun fragten, hatte sie gleich ja gesagt und sich auf diese wichtige Vereinsaufgabe eingelassen.

Und jetzt sagen wir ein **ganz großes und herzliches Dankeschön** an **Heidrun Weidner**, die über 17 Jahre in jeder Blick's-Ausgabe ihren Ideen und Fotos eingebracht hat. Ob Titelblatt-Foto, Basteln und Rätsel für die Kinderseite oder Kalenderblatt und Treffpunkte, Heidrun hatte immer eine gute Wahl getroffen und das richtige Layout gefunden.

Jetzt war für sie der Zeitpunkt gekommen, der Redaktion und dem Austrägerdienst Tschüss zu sagen.

Und damit sind wir jetzt auf der Suche nach Jemanden, der uns bei der Erstellung unseres Vereinsheftes behilflich ist und gerne mitarbeiten möchte. Da das Blick's nur vierteljährlich erscheint, ist der Aufwand auch überschaubar. Wenn du also Spaß hast, beim Erstellen des Blick's mitzumachen oder uns auch mit neuen modernen Ideen inspirieren möchtest, dann melde dich bei uns und wir können dir sagen, wie deine Mitarbeit aussehen könnte. Für den Austrägerdienst haben wir bereits eine Nachfolgerin gefunden.

Andreas Beck und das Redaktionsteam

Mitgliedsbeitrag CVJM Untertürkheim

Jährlicher Beitragssatz für	Mitgliedsbeitrag	oder Sportbeitrag
Jugendliche, Studenten	20,-- €	50,-- €
Erwachsene	45,-- €	60,-- €
Familien	80,-- €	90,-- €
Kinder:	1. Kind	50,-- €
	jedes weitere Kind	40,-- €

Der Mitgliedsbeitrag ist jeweils am Jahresanfang zu überweisen auf das Konto des CVJM Untertürkheim, siehe vorletzte Seite.

Kalenderblatt

Ob wir unsere Veranstaltungen durchführen können,
ist jeweils abhängig von der aktuellen Corona-Lage.

 Februar 2021			
23	Di	20.00	Ausschusssitzung

 März 2021			
21	So	9.30	Diamantene Konfirmation in der Gartenstadt- kirche mit dem Posaunenchor
21	So	17.00	Treffpunkt CUJM in der Stadtkirche
30	Di	20.00	Ausschusssitzung

 April 2021			
02	Fr	9.45	Gottesdienst Karfreitag in der Stadt- oder Wall- merkirche mit dem Posaunenchor
04	So	5.30	Osternacht im Freien, Rotenberg, mit dem Posaunenchor
04	So	8.00	Osterfeier, Friedhof Untertürkheim mit dem Posaunenchor
16	Fr	19.00	Benefizkonzert Stgt-Posaunen-Consort, Gäns- heide Christuskirche
17	Sa	10.00	bis 20.00 Posaune Pur – mit Henning Wiegrä- be, Gänsheide Christuskirche
25	So	9.30	+ 11.00 Uhr Festgottesdienst Konfirmation in der Gartenstadtkirche mit dem Posaunenchor
25	So	17.00	Treffpunkt CUJM im Vereinsgarten
26	Mo	19.30	Bezirksprobe für Landesposaumentag, Andreä- Gemeinde

Kreise und Gruppen

Aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage und den Bestimmungen zur Eindämmung der Pandemie, finden zur Zeit keine Kreise und Gruppen statt.

Kinder und Jugendliche:

Mutter-Kind-Kreis

Für Mütter und Kinder von 0-3 Jahren
Donnerstag 9.30 - 11.00 Uhr
im Christusbund, Wendelinstr. 15
verantwortlich:
Petra Zach Tel. 69 13 53

Gemischte Jungschar (6.-9. Klasse)

Montag 17.00 Uhr - 18.15 Uhr
im Vereinshaus
verantwortlich:
Susanne Müllerschön,
Tel. 33 97 52

Teenie-Kreis

Dienstag 18.00 Uhr - 20.00 Uhr
im Vereinshaus
verantwortlich:
Heike Ströbel, Tel. 33 36 31
Manuel Rapp, Tel. 0152 319 07 119



Verschiedene Gruppen rund um den Glauben:

Treffpunkt CVJM

Begegnung und geistliches Auftanken. Alle sind ♥-lich eingeladen. Treffen: siehe Kalenderblatt
verantwortlich:
Annelie Rapp, Tel. 33 06 50

Gesprächsrunde über aktuelle Glaubens- und Lebensfragen

Montag 20.00 Uhr im Vereinshaus
verantwortlich:
Eberhard Graf, Tel. 33 45 13

Oase - Hauskreis

Ein Ort zum Austauschen und Auftanken für Singles und Ehepaare im Alter von u 40 – ü 50
Donnerstag 20.00 Uhr
im Vereinshaus
verantwortlich:
Christa Krader, Tel. 33 17 99

Gebetskreis

Freitag 6.15 Uhr im Vereinshaus
verantwortlich:
Martin Ströbel, Tel. 33 36 31

Musik:

Posaunenchor

Mittwoch 20.00 Uhr im Vereins-
haus

verantwortlich:

Martin Ströbel, Tel. 33 36 31

Jungbläser

verantwortlich:

Margrit Strauß, Tel. 33 48 40



Eichenkreuzsport:

verantwortlich:

Andreas Beck, Tel. 33 85 33

Mini Spielgruppe (Jg. 2015-2017)

(Mädchen und Jungen)

Freitag 16.00 - 17.00 Uhr

Wilhelmschul-Turnhalle

verantwortlich:

Erna Huber, Tel. 33 99 48

Gaby Beck, Tel. 33 85 33

Mini Handball (Jg. 2012-2014)

(Mädchen und Jungen)

Freitag 17.00 - 18.15 Uhr

Wilhelmschul-Turnhalle

verantwortlich:

Helena Alimerdani,

Tel. 0151-55982783

Natalie Beck, Tel. 0157-82965782

Handball Mädchen + Jungs

C-Ju (Jg. 2006/07)

B-Ju (Jg. 2004/05)

Freitag 18.00 - 19.30 Uhr

Lindenschul-Sporthalle

verantwortlich:

Daniel Leukhardt

Tel. 0172/1083614

Sascha Wagner

Tel. 0162/7451471



TRY-OUTS

Basketball, Volleyball, Spikeball, ...
und vieles mehr

Alter: 16+

Freitag 19.00 - 20.30 Uhr

Wilhelmschul-Turnhalle

verantwortlich:

Tabea Ströbel,

tabea.stroeel@gmail.com

Felix Warth, Tel. 0152-53939666

Volleyball-Freizeitsportgruppe

Freitag 19.30 - 21.00 Uhr in der

Steinenberg-Sporthalle

Hedelfingen

verantwortlich:

Wolfgang Warth, Tel. 33 40 88



Die EichenkreuzLiga bietet viel Spaß am Sport, prägende Gemeinschaftserlebnisse, sportliche Wettkämpfe und herausfordernde Impulse für Sport und Leben. Dafür steht der Eichenkreuz-Sport im EJW. „Sport - der dich bewegt“.



Sonntag 25. April 2021 im Vereinsgarten

Herzliche Einladung!

17.00 Uhr Kopf – Bauch – Herz

Wie unterschiedlich Menschen sein können

mit Jugendreferent Tim Wendlandt

*Aufgrund von COVID-19 können sich
noch Änderungen ergeben*



Handball Aktuell

Die Saison gestartet im Oktober - und im Januar bereits schon wieder für beendet erklärt!!

Das hatten wir noch nie erlebt, es wurden nur wenige Spiele durchgeführt und unsere C-Jugend hatte keine Möglichkeit, Handball zu spielen. Schade, aber aufgrund der stark angestiegenen Corona-Infektionszahlen sind kein Training und auch keine Spiele möglich.

Und so sind die Sportler seit dem erneuten Lockdown aus den Sporthallen verbannt und jeder kann nur für sich trainieren.

Die Verantwortlichen der EK-Handballvereine treffen sich online alle 4 Wochen, um zu besprechen, wie wir nach Öffnen der Hallen

wieder trainieren können, um dann auch gegen andere Mannschaften Spiele zu machen.

Vorgesehen sind im Sommer einzelne Turniere mit wenigen Mannschaften und alle hoffen, dass das auch wieder erlaubt wird.

Bis dahin bleibt uns Handballern nur das Zuschauen bei der Handball-WM und wir hoffen auf spannende und gute Spiele.

Auch unser Handballnachwuchs wartet schon, bis die Mini-Spielgruppe und das Mini-Handball wieder starten kann. Und unsere neue Sportgruppe „TRY-OUTS“ ist dann auch wieder am Start.

Andreas Beck



Wenn Sport-Veranstaltungen wieder erlaubt werden:

Handball-Pokalturnier Männer

Sa. 12. Juni 2021

im CVJM Vereinsgarten Gehrenwald

Weitere Infos im nächsten Blick's



KINDERSEITE

Hallo Kids, hier sind die Lösungen der Rätsel aus dem letzten Blick's (falls ihr die Rätsel nicht mehr im Gedächtnis habt, müsst ihr im Blick's November-Januar nachschauen)

Die verbotene Pforte

Was ist hier passiert?

Das Kind hat am Abend schon den Adventskalender geöffnet und die Schokolade des nächsten Tages genascht.

Der Wichtel soll Weihnachtskugeln holen

Wie viele Kugeln muss er mindestens mit nach oben nehmen, damit auf jeden Fall drei rote mit dabei sind?

Lösung: Der Wichtel muss 10 Kugeln holen um sicher zu gehen. Bei nur 7 Kugeln wäre es möglich, dass alle Kugeln blau und silbern sind.

Schneller Spaß

Nach wieviel Minuten hast du frühestens alle Kekse gegessen?

Lösung: Den ersten Keks isst du sofort. Für jeden weiteren musst du (zehn Mal) sieben Minuten warten. In der 70ten Minute verschlingst du also den letzten.

Du nimmst mich auf den Arm...

Wer bin ich? Lösung: Mantel oder Jacke

Bilderrätsel



1=J 5=3
4=U 6=



7=T 8=7
9=

www.kigo-tipps.de



2=I

(C) K.Maisel www.kigo-tipps.de



Finde die 10 Fehler und kreise sie ein!

Terminvorschau

12.06.21 Handballturnier UT
13.06.21 Treffpunkt CVJM
18.07.21 Treffpunkt CVJM/Familien-
nachmittag??
12.09.21 CVJM Ausflug

CVJM Untertürkheim

Vorsitzender:

Thomas Paule, Danielweg 15,
70327 Stuttgart, 0711- 33 45 68
mail: paules.7@freenet.de

Stellvertreter:

Wolfgang Warth, Schlotterbeckstr.
30, 70327 Stuttgart, 0711- 33 40 88

Kassiererin:

Wilma Graf Tel.: 0711- 33 70 44
mail: wilma.graf@gmx.de

Vereinshaus:

Rebekka Wendlandt
Strümpfelbacher Str. 34,
70327 Stuttgart
Tel. 0711- 56 61 80 53
mail: cvjm-uthm-haus@gmx.de

Vereinsgarten: In den Aspen 1,
70327 Stuttgart, Herr Tatzel
Tel. 0711- 88 29 53 5

Hobby-Golf-Platz: In den Aspen 1
Tel.: 0711- 33 45 68

Bankverbindung CVJM:

Volksbank am Württemberg
IBAN: DE31 6006 0396 0002 0540 00
BIC: GENODES1UTV

Bankverbindung Posaunenchor:

IBAN: DE93 6006 0396 0002 8540 07
BIC: GENODES1UTV

Impressum

Blick's ist die Vereinszeitschrift des CVJM Untertürkheim. Blick's erscheint alle drei Monate. Anregungen, Meinungen und Kritik nehmen wir gerne entgegen. Im Blick's veröffentlichte Leserbriefe geben die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Wer bei Glückwünschen (Hochzeit, Geburt etc.) oder bei Geburtstagen nicht genannt werden möchte, meldet sich bitte bei der Redaktion.

Herausgeber:

CVJM Untertürkheim e.V.
Strümpfelbacher Str. 34
70327 Stuttgart

Druck:

Induprint Stuttgart
Auflage: 155 Stück

Redaktion:

Gaby und Andreas Beck
Goldbergstr. 49 D
70327 Stuttgart, 0711- 33 85 33
mail: a.g.beck@web.de
Susanne Müllerschön (verantw.)
Goldbergstr. 41 B
70327 Stuttgart, 0711- 33 97 52
susanne.muellerschoen@web.de

Übrigens: Das Blick's ist auch online über unsere Homepage zu lesen.

Nächster Redaktionsschluss:

10. April 2021

Webseite des CVJM Untertürkheim:

www.cvjm-untertuerkheim.de

Auferstanden ist der Herr

Ostergedicht

*Herr Jesus Christ, als ich bedacht,
dass meine Sünde dich ans Kreuz gebracht!
Da konnt' ich nur anbetend steh'n
und in dein leidend Antlitz sehn.*

*Dein Herz, o, Heiland, dort zerbricht
und ich muss nicht in das Gericht.
Wie hast du doch mit mir Geduld.
Sprichst mich ja frei von aller Schuld.*

*Dankbare Freude quillt hervor!
Ich singe mit dem Lobpreischor:
Das Kreuz ist leer, das Kreuz ist leer!
Auferstanden ist der Herr!*

*Das Grab ist leer, so singe ich,
Mein Jesus, o, wie liebst du mich!
Du bist erstanden von dem Tod,
und nimmst mich an, mein Herr und Gott!*